

50 Jahre Gesamt-/Gemeinschaftsschule in Schleswig-Holstein

Chronologie der wichtigsten Ereignisse

Jahr/Datum	Ereignis	Kultus-/ Bildungsminister*innen
1968	Gründung der GGG auf Bundesebene	
1969	Deutscher Bildungsrat beschließt Modellversuch zur Erprobung von Gesamtschulen (Versuchsschulprogramm) .	Walter Braun (CDU) 1969-1975
1971	Gründung der ersten Gesamtschule in Schleswig-Holstein in Neumünster: IGS Neumünster-Brachenfeld	
30.1.73	Gründung des Landesverbandes SH der GGG	
April 1980	Gründung der Fachgruppe Gesamtschulen der GEW	Peter Bendixen (CDU) 1979 - 1988
1980	Zusammenschluss bestehender Gesamtschulinitiativen zu einer Arbeitsgemeinschaft Schleswig-Holsteinischer Gesamtschulinitiativen.	
1982	Abschluss des Schulversuchs. Die bestehenden Gesamtschulen werden zu Angebotsschulen erklärt. Weitere Gesamtschulgründungen sind damit faktisch ausgeschlossen.	
1982	Hamburger Abkommen der Kultusministerkonferenz: Vereinbarung zur gegenseitigen Anerkennung der Schulabschlüsse sowie Festlegung von Vorgaben zur äußeren Fachleistungsdifferenzierung.	
Mai 1988	Regierungswechsel in SH: SPD gewinnt Landtagswahlen, Björn Engholm wird MP	Eva Rühmkorf (SPD) 1988 - 1990
Ab 1988	Entstehung zahlreicher neuer Gesamtschulinitiativen	
1989	Gründung der ersten drei Gesamtschulen der 2. Generation	
1990	Mit dem neuen Schulgesetz werden Gesamtschulen Regelschulen	Marianne Tidick (SPD) 1990 - 1993
1990	Einrichtung eines Gesamtschulreferates im Kultusministerium	
1990	Beginn der Fortbildungen für Lehrkräfte an Gesamtschulen am IPTS, Christa Lohmann leitet die ersten Kurse.	Gisela Böhrk (SPD) 1993 - 1998
24.- 26.5.1990	Bundeskongress der GGG in der Integrierten Gesamtschule Kiel-Friedrichsort	
1992	Einweihung des IPTS-Landesseminars für Gesamtschulen in Schleswig-Holstein	
2001	Bundeskongress der GGG an der Geschwister Prenski Schule in Lübeck	Ute Erdsiek-Rave (SPD) 1998 - 2009
2002	Veröffentlichung der Ergebnisse der ersten PISA-Studie	
2003	Innerhalb einer Legislaturperiode sind 16 weitere Gesamtschulen in Schleswig-Holstein genehmigt worden.	
2005	Große Koalition von CDU und SPD	
2007	Gesetz zur Weiterentwicklung des Schulwesens in Schleswig-Holstein: Neue Schulstruktur mit Gemeinschaftsschulen , Regionalschulen und Gymnasien	
1.8.2007	Start der ersten 7 Gemeinschaftsschulen mit jeweils einem neuen 5. Jahrgang	
Mai 2009	Bereits 92 Gemeinschaftsschulen sind genehmigt	Ekkehard Klug (FDP) 2009 - 2012
31.7.2010	Abschluss der Strukturveränderungen in der Sekundarstufe I	
2014	Beginn des Auslaufens der Regionalschulen	Waltraud Wende (Parteilos für die SPD) 2012 - 2014 Britta Ernst (SPD) 2014 - 2017
2018/19	Mit dem Schuljahr 2018/19 laufen die letzten Regionalschulen aus. Schleswig-Holstein hat ein Zweisäulenmodell .	
2021	Es gibt insgesamt 181 Gemeinschaftsschulen in SH davon 44 mit einer eigenen Oberstufe	Karin Prien (CDU) seit 2017

